

35 Jahre prägende Arbeit

Grundschule Grube verabschiedete Lehrerin Renate Reimers

Die Grundschule in Grube hat die beliebte Lehrerin Renate Reimers in ihren wohlverdienten „Unruhestand“ verabschiedet.



Großer Bahnhof für Renate Reimers (re. sitzend). In feierlichem Rahmen wurde sie von den Schülern verabschiedet.

Grube. Gut 35 Jahre lang prägte sie die Schule durch ihre pädagogische Arbeit und ihr besonderes Engagement. Bei ihrer Verabschiedung wurde sie nicht nur von der neuen Schulleiterin Antje Sagawe, sondern auch von ihren Kolleginnen, Schülern, Eltern, Ehemaligen, dem Schulverein und dem Schulträger gewürdigt, unter anderem als „eine großartige Lehrerin, für die der Schüler immer im Fokus stand“.

Renate Reimers unterrichtete zunächst als Lehrerin an der Hauptschule in Fächern wie „Kochen“

und „Mädchensport“. Später wechselte sie an die Grundschule. Das Fach „Englisch“ blieb dabei immer ihr besonderes Steckenpferd. In den letzten Jahren kam es nicht selten vor, dass sie junge Schüler unterrichtete, deren Eltern sie bereits geprägt hatte. „Ihre humorvolle und hilfsbereite Art war damals wie heute sehr geschätzt. Auf Grund ihrer Persönlichkeit und auch als aktive Personalrätin hinterlässt sie eine große Lücke im Kollegium der Grundschule“, betonte Antje Sagawe. (red/mg)